

OSTSEEBAD INSEL POEL „HAFENFLAIR UND OST- SEESTRAND“

Ein verträumtes Fleckchen Erde, umgeben von blau schimmerndem Wasser und einzigartigen Naturschauplätzen liegt inmitten des Landschaftsdreieckes der Hansestädte Rostock, Wismar und Lübeck. Fast 40 Quadratkilometer grünes Land, umgeben von breiten Schilfgürteln und Salzwiesen, ragen hier stolz in die Ostsee hinein. Auf trockenem Wege ist das Ostseebad Insel Poel über einen Brückendamm erreichbar, der die „Breitling“ genannte Meerenge überquert. Die Slawen haben die Insel vor rund 1000 Jahren zuerst besiedelt und bezeichneten diese als „Flaches Land“. Dabei bietet die Insel in der Wismarbuch eine weit- aus abwechslungsreichere Landschaft. Von den flach abfallenden Stränden an Nord- und Westküste bis hin zur schroffen Steilküste.

OSTSEEBAD
INSEL POEL



Ähnlich vielseitig wie Umgebung, Flora und Fauna ist auch die Geschichte des Eilandes. Dieses wurde dank seiner strategisch vorteilhaften Lage vor der reichen Hansestadt Wismar über einige Jahrhunderte von diversen Kriegsherren, Fürsten- und Königshäusern besetzt. Heute leben in den 15 Örtchen knapp dreitausend Insulaner, die Hälfte von ihnen im Hauptort Kirchdorf. Das idyllische Dorf kann mit Booten bis zu zwei Metern Tiefgang durch einen fjordartigen Meeresarm namens Kirchsee direkt aus der Ostsee



angesteuert werden. Der ganz ohne Molen sehr geschützte Sportboot- und Fischereihafen gilt als Geheimtipp unter Wassersportlern. Die romanisch-gotische Inselkirche aus dem 13. Jahrhundert, und die von alten Schlossmauern umgebene Freilichtbühne dienen ganzjährig als imposante Bühne für unterhaltsame Konzerte und Märkte.

Im Sommer finden sich die meisten Inselgäste an den Stränden von Gollwitz, Timmendorf, Hinter Wangern und dem Schwarzen Busch ein. Die verschiedenen Badeabschnitte erfüllen, auf elf Strandkilometer verteilt, die individuellen Ansprüche der Ba-



degäste. Für Familien und Kinder eignen sich alle Strände der Insel. Denn diese fallen durchweg flach ab, erwärmen sich schnell und ermöglichen es auch den kleinen Wasserratten, weit in die Ostsee hinauszugehen. Der südlich gelegene Timmendorf-Strand wird durch ein ausgesprochen maritimes Flair geprägt. Zu Füßen der modernisierten Marina empfängt der traditionelle Leuchtturm aus dem Jahre 1871 Wassersportler, Fischer und Schiffsausflügler gleichermaßen. Sportarten wie Wasserski, Kite-Surfen oder Tauchen finden hier in der Saison und darüber hinaus ihre Anhänger. Am Schwarzen Busch erwartet den Gast eine herrliche Aussicht auf leuchtende Fährschiffe ebenso wie eine Vielzahl attraktiver Sportmöglichkeiten zu Wasser und Land. Aktuell entstanden in den beiden Orten Ferienhäuser im klassischen Reetdachstil, die den behaglichen Inselcharakter unterstreichen und beliebte Urlaubsdomizile sind. Absolute Idylle erleben die Besucher an den Naturstränden von Gollwitz und Hinter Wangern. Jeder Strand bietet dabei seine Besonderheiten, Wasser und Luft werden jedoch an allen Orten den höchsten Ansprüchen gerecht. Und das ist sicher auch ein Grund dafür,

dass sich die Insel zu einem Eldorado seltener Tier und Pflanzenarten entwickelt hat. Die Natürlichkeit von Poel ist der eigentliche Inselfchatz. Dazu zählen insbesondere die Salzwiesen mit einer einzigartigen Pflanzen- und Tierwelt. Vor fast 100 Jahren wurde die kleine, im Norden vorgelagerte, Insel Langenwerder zum ersten Vogelschutzgebiet des Landes ernannt. Sie dient brütenden Seevögeln und durchziehenden Schwärmen, wie den Kranichen, als wichtiges Refugium. Während geführter Wanderungen und ornithologischer Exkursionen kommen Naturliebhaber genauso auf ihre Kosten wie Fossiliensammler und

Bernsteinsucher. Und wer Poel nicht allein per Pedes erkunden möchte, der kann mit dem Rad oder auf dem Rücken eines Pferdes das Eiland für sich entdecken.

Über ihre einzigartige Natürlichkeit hinaus ist Poel für seine wohlschmeckenden Krabben bekannt, deren kurze Saison im Frühsommer liegt und die deshalb nicht auf allen Speisekarten zu finden sind.

Das Ostseebad Insel Poel – ein Ort, der so überschaubar und unverfälscht schön ist, dass ein besitzergreifendes Gefühl erwacht.



Sehenswert:

Alte Inselkirche und die Schlosswallanlagen, Heimatmuseum, Vogelschutzgebiet Langenwerder, Sonnenuntergänge am Timmendorfer Hafen

Freizeit und Veranstaltungen: Strandfest, Inselfest, kostenfreie Kinovorführungen im Schlosswall, Kirchenkonzerte, Livekonzerte, geführte ornithologische Wanderungen und Fossilienuntersuchungen, Kinderveranstaltungen, Freizeitbad Wonnemar

Infos:

Kurverwaltung, Information und Zimmervermittlung, Wismarsche Straße 2

23999 Insel Poel

Telefon (03 84 25) 2 03 47

Telefax (03 84 25) 40 43

Internet: www.insel-poel.de

www.inselpoel.de

E-Mail: kurverwaltung@inselpoel.de



